

## Integrierte Aufgaben- und Finanzplanung 2018 bis 2021

Änderungsantrag des Regierungsrates vom 28. November 2017

### 4 Finanzpolitische Vorgaben

S. 23 Die Berechnung zur Schuldenbegrenzung gemäss FHG präsentiert sich wie folgt:

in 1'000 Fr.		Investitionen	Abschreibungen (zzgl. Veränderung Fonds)	Ergebnis Erfolgsrechnung	Massgebende Selbstfinanzierung	Selbstfinanzierungsgrad
<b>Ergebnisse Rechnung / Budget / Finanzplan</b>	Re 2015	11'643	20'083	17'500	37'583	322.8%
	Re 2016	17'267	17'684	-10'761	6'923	40.1%
	B 2017	10'646	17'807	-28'656	-10'849	-101.9%
	B 2018	11'874	18'594	-36'465	-17'871	-150.5%
	IAFP 2019	15'987	13'656	-1'480	12'176	76.2%
			<b>67'417</b>	<b>87'824</b>	<b>-59'862</b>	<b>27'962</b>
<b>Auswirkungen Hochwasserkatastrophe 2005 auf Schuldenbremse</b>	Re 2015	1'351	5'253	2'475		
	Re 2016	<u>2'012</u>	4'375	2'097		
	B 2017	-3'225	4'777	2'151		
	B 2018	1'070	4'867	2'100		
	IAFP 2019	5'416	4'737	1'979		
<b>Auswirkung Umbau und Ersatz des Bettentrakts Kantonsspital Obwalden auf Schuldenbremse</b>	<b>Re 2015</b>	<b>1'198</b>	3'161	3'161		
	<b>Re 2016</b>	<b>5'087</b>	2'961	2'961		
	<b>B 2017</b>	<b>1'100</b>	3'020	3'020		
	<b>B 2018</b>		<u>2'961</u>	2'961		
	<b>IAFP 2019</b>		2'447	2'447		
<b>Budgetkorrekturen 2017:</b>	<b>B 2017</b>	<b>1'500</b>		<b>3'000</b>		
<b>Budgetkorrektur 2018 (IPV):</b>	<b>B 2018</b>			<b>3'000</b>		
<b>Auflösung bzw. Bildung Schwankungsreserve</b>	Re 2015			-20'000		
	Re 2016					
	B 2017			18'500		
	B 2018			26'500		
	IAFP 2019			7'000		
<b>Schuldenbegrenzung unter Berücksichtigung Art. 34 Abs. 4 FHG (Hochwasserkatastrophe 2005, Bau Bettentrakt)</b>	Re 2015	9'094	11'669	3'136	14'805	162.8%
	Re 2016	<u>10'168</u>	10'348	-5'703	4'645	<u>45.7%</u>
	B 2017	11'271	10'010	-1'985	<u>8'025</u>	<u>71.2%</u>
	B 2018	10'804	<u>10'766</u>	<u>-1'904</u>	8'862	82.0%
	IAFP 2019	10'571	6'472	9'946	16'418	155.3%
			<b>51'908</b>	<b>49'265</b>	<b>3'490</b>	<b>52'755</b>

P.S. Änderungen gegenüber der Vorlage des Regierungsrates vom September 2017 sind rot geschrieben

Begründung:

Die Ausgangszahlen der Rechnungen 2015 und 2016, der Budgets 2017 und 2018 sowie des Finanzplanjahres 2018 sind korrekt. Jedoch wurden bei den für die Berechnung zur Schuldenbegrenzung zu berücksichtigenden Korrekturen nicht alle Faktoren korrekt berücksichtigt. Zusammen mit der Budgetkorrektur 2017 ergibt dies insgesamt leicht veränderte Schlusszahlen.

Die Hauptaussage der Darstellung auf Seite 24, nämlich:

*"Die Vorgabe einer ausgeglichenen Erfolgsrechnung kann nur dank den vorhandenen Schwankungsreserven, der Umsetzung der Massnahmen aus der Finanzstrategie 2027+ und der Aufrechnung der in der Erfolgsrechnung ausgewiesenen Aufwände der von der Schuldenbegrenzung ausgenommenen Projekte erreicht werden. Sie schliesst mit einem Aufwandüberschuss von ~~2,1~~ 1,9 Millionen Franken ab und ist damit innerhalb der Toleranz von drei Prozent der Steuereinnahmen" bzw. "Der in der Schuldenbegrenzung vorgesehene Selbstfinanzierungsgrad der Investitionsrechnung von 100 Prozent der Jahre 2015 bis und mit 2019 wird – unter anderem dank der weiteren konsequenten Umsetzung der KAP-Projekte sowie der Umsetzung der Massnahmen aus der Finanzstrategie 2027+ mit 101 Prozent ebenfalls erreicht."*

verändert sich nur unwesentlich.

Dieselbe Darstellung bzw. Aussage ist sodann auch auf Seite 182 des Budget 2018 zu ersetzen.